

31. AUGUST 2018

Taser weder harmlos noch empfehlenswert Probelaufergebnisse aus den Niederlanden berücksichtigen

In Bremerhaven läuft das Pilotprojekt der Polizei zum Einsatz von Tasern an. Dabei erprobt die Polizei den Taser-Einsatz in Situationen, in denen das SEK aus Bremen noch nicht vor Ort ist. Die Elektroimpulsaffen verschießen mit Widerhaken versehene Drähte, über die starke Elektroschocks von bis zu 50.000 Volt geleitet werden. DIE LINKE in der Stadtverordnetenversammlung hat in der Vergangenheit wiederholt vor möglichen schweren gesundheitlichen Folgen dieser vermeintlich ungefährlichen Waffen gewarnt. Petra Brand, Stadtverordnete der LINKEN und Mitglied im Ausschuss für öffentliche Sicherheit, erklärt dazu: *„Der Bericht von Amnesty International von März 2018 zum Probelauf des Tasers in den Niederlanden widerlegt viele Argumente, die hierzulande für den Einsatz dieser Waffe ins Feld geführt werden. Meistens wurde sie in Situationen angewendet, die gar keinen Schusswaffeneinsatz erlaubt hätten. In 80 % der Fälle sogar gegen Unbewaffnete. Selbst Menschen, denen schon Handschellen angelegt waren, wurden getasert. Vor allem das mehrfache Tasern stellt eine große Gesundheitsgefahr dar.“* Obwohl als Distanzwaffe konzipiert, kann ein Taser auch direkt am Körper angewendet werden und länger anhaltende Elektroschocks abgeben. Dies geschah in den Niederlanden in 44% aller Fälle und wurde von Menschenrechtsexperten als Verstoß gegen das Verbot grausamer, unmenschlicher und erniedrigender Behandlung scharf kritisiert, da es hier nicht um Abwehr eines Angreifers, sondern ausschließlich um Schmerzzufügung ging. Bei Taser-Einsätzen in den USA ist es übrigens seit 2001 zu über 700 Todesfällen gekommen. Menschen mit schwächerer Konstitution – Ältere, Kranke, Schwangere, Kinder – sie alle sind gefährdet, wenn Taser die Muskeln mit 50.000 Volt zum Krampf bringen. Petra Brand schlussfolgert: *„Die Erfahrungen aus den Niederlanden zeigen, dass der Taser nicht als sinnvolle, ergänzende Waffe zwischen Schlagstock und Pistole verharmlost werden darf. DIE LINKE fordert deshalb, dass Taser nicht im allgemeinen Streifendienst eingesetzt werden.“*

[zurück zu: Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.DIELINKE-BREMERHAVEN.DE/POLITIK/AKTUELLES/DETAIL/ARTIKEL/TASER-WEDER-HARMLOS-NOCH-EMPFEHLENSWERT-PROBELAUFERGEBNISSE-AUS-DEN-NIEDERLANDEN-BERUECKSICHTIGEN/](http://www.dielinke-bremerhaven.de/politik/aktuelles/detail/artikel/taser-weder-harmlos-noch-empfehlenswert-probelaufergebnisse-aus-den-niederlanden-beruecksichtigen/)